



Energiewende & Klimaschutz in MV

Newsletter im Oktober 2022

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer der Energiewende,

wer Ende September auf der Hamburger Windmesse war, konnte den Aufbruch einer Branche förmlich spüren, denn: Oster- und Sommerpaket der Bundesregierung machen Hoffnung, dass es mit der Energiewende in der Bundesrepublik endlich substantiell vorangeht! Auch die größte Landwirtschaftsmesse Mecklenburg-Vorpommerns, die MELA, war wichtig für Engagierte der Erneuerbaren in MV. Unter anderem freuten wir uns über einen Standbesuch von Herrn Christian Pegel (Minister für Inneres, Bau und Digitalisierung) sowie Herrn Dr. Till Backhaus (Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt), der seine Gesprächspartner mit Ankündigungen zu einer zukünftig besseren Zusammenarbeit überraschte! Mit unserer Ministerpräsidentin Manuela Schwesig konnten wir im Rahmen eines Termins in Schwerin zu aktuellen Themen in den Austausch gehen. Nun sind wir als LEE MV am Zug, unsere Vorschläge für schnellere Genehmigungsverfahren zu Papier zu bringen. Damit wollen wir auch unseren Beitrag liefern, um den von uns kritisierten Genehmigungsstau bei 80 Freiflächensolarprojekten, mit zusammen fast 5.000 MW installierter Leistung, zügig aufzulösen.

Zustimmung gab es aus dem politischen Raum auch zur Ausweisung von 2,1% der Landesfläche als Windeignungsgebiete in einem Verfahrensschritt. Nach den Vorgaben des Wind-an-Land-Gesetzes sind eigentlich zwei Stufen, 1,4% bis 2027 und 2,1% bis 2032, vorgesehen. Ein einziger Verfahrensschritt schafft Planungssicherheit für alle Seiten. Gegenwärtig klären wir, wie wir den dazu notwendigen Netzausbau möglichst schnell und kostengünstig mit den EVU abgestimmt bekommen, ohne dass die Netzentgelte durch die Decke gehen.

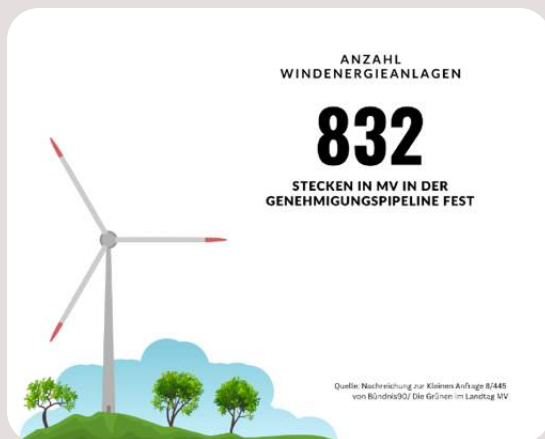
Für die Beschleunigung von Genehmigungsverfahren wurde mit § 2 im EEG ein wichtiger Grundstein gelegt. Dort wird geregelt, dass Erneuerbare im überragenden öffentlichen Interesse sind und der öffentlichen Sicherheit dienen. Erneuerbare Energien sollen als vorrangiger Belang in Schutzgüterabwägungen eingebracht werden. Doch dies ist bei vielen Fachämtern und Genehmigungsbehörden noch nicht angekommen. Deshalb freuen wir uns sehr, dass die für Energie zuständige Staatssekretärin Ines Jesse gemeinsam mit ihrer Amtskollegin Elisabeth Aßmann aus dem Umweltministerium einen [Brief](#) an die zuständigen Ämter geschrieben und auf diesen Umstand hingewiesen haben. Hoffnungsvoll ist für uns insbesondere, dass in diesem Brief auch ausgeführt wurde, dass Fachämter zu einer Stellungnahme verpflichtet sind und diese innerhalb eines Monats abzugeben ist. Hier müssen sich unbedingt die Bereiche Landesdenkmalpflege und Naturschutz angesprochen fühlen. Dort bedarf es dringend einer Veränderung der bisher gelebten Praxis!

Nach einem Börsenstrompreis von 46,5 Cent/kWh im August, sank dieser wieder etwas auf 34,6 Cent im September. Auch wenn die Erneuerbaren nicht Schuld an der Börsenstrompreisentwicklung der vergangenen

Monate waren, sondern der russische Überfall auf die Ukraine und die daraus folgende Verknappung des Erdgases, will die Politik europaweit einen Preisdeckel von 18 Cent/kWh einziehen. Bis wann dies die Politik umsetzen kann, bleibt jetzt abzuwarten. Aber schon jetzt ist klar, dass die **Tafeln** im Land Unterstützung dringend brauchen - vielleicht können ja einige von uns deren Arbeit unterstützen?

Herzlichst, Ihr Johann-Georg Jaeger

Vorsitzender des Landesverbandes Erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern e.V.



Windenergie im Stau: Genehmigungsverfahren in Mecklenburg-Vorpommern

Aktuell laufen 136 von 190 Genehmigungsverfahren für Windenergieprojekte länger als zwei Jahre, obwohl ein Verfahren entsprechend gesetzlicher Vorgaben unterhalb von einem Jahr durch die verfahrensführende Behörde beschieden werden soll bzw. muss.



Auf Bundesebene hat man erkannt, dass die Erneuerbaren Energien nicht nur klimapolitisch eine wichtige Rolle spielen. Der Ausbau der Erneuerbaren leistet einen zentralen Beitrag zur Unabhängigkeit und muss sich dementsprechend in den Interessenabwägungen durchsetzen. Im zweiten Schritt ist nun die Praxis gefragt, hier ist ein Umdenken notwendig.

Martin Müller

Abteilungsleiter UKA Nord Projektentwicklung
LEE MV Leiter Facharbeitsgruppe
Regionalplanung und Energiewende



Der Paukenschlag für den beschleunigten Ausbau der Erneuerbaren

§ 2 EEG stellt prägnant heraus, dass der Ausbau der Erneuerbaren Energien im überragenden öffentlichen Interesse liegt und der öffentlichen Sicherheit dient. Dies ist künftig bei der Schutzgüterabwägung zu berücksichtigen.

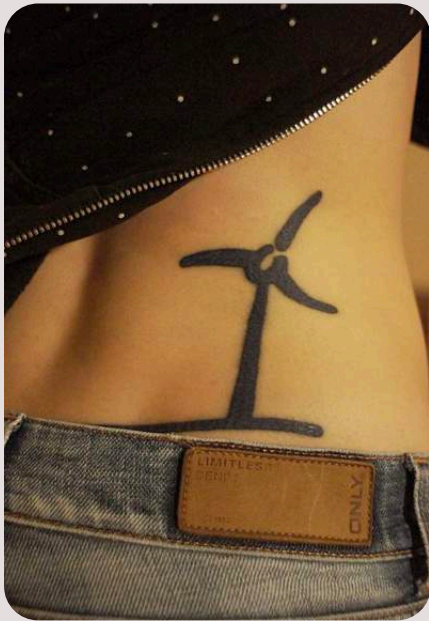


Energie ist keine Waffe! Energie ist eine Kunst!

Die ukrainische Sängerin und Gewinnerin des European Song Contest 2014 ist internationale Botschafterin für

Erneuerbare Energien. Auf der Windenergy Hamburg hatte sie eine klare Botschaft:

“Unsere einzige Chance sind 100% Erneuerbare!”



Kampf um Windmühlen

Wer für Energiewende und Klimaschutz kämpft, kennt den Gegenwind, wenn neue Projekte entstehen sollen. Der LEE MV möchte deshalb informieren, Vorurteile aus dem Weg räumen - auch um Akzeptanz zu schaffen für das wichtigste Klimaschutzprojekt: den Wechsel von fossiler Energie hin zu den Erneuerbaren. **Katapult MV** interviewte LEE MV-Projektmitarbeiterin Antje Habeck und LEE MV-Vorstand Johann-Georg Jaeger.

“Habeck wohnt selbst auf dem Dorf, in Nordwestmecklenburg, direkt neben einer Anlage. „Mich stört es nicht.“ Im Gegenteil: Sie ist Windrad-Fan und hat sogar eine Windkraftanlage auf dem Rücken tätowiert. Doch sie weiß, dass das bei Weitem nicht alle so sehen. „Ich habe lange in Berlin gewohnt, da finden alle Windkraftanlagen toll. Hier ist die Stimmung eine andere.“

Die Altmaier-Delle

Die Liste verpasster Chancen der Energiewende ist lang. Aber es lohnt sich, genauer hinzuschauen. Denn in den letzten 20 Jahren wurde mit viel Aufwand ein Zerrbild der angeblich teuren Energiewende gezeichnet. Natürlich zugunsten fossiler Industrien. Sogar die gebremste Energiewende beweist: Erneuerbare Energien wirken preissenkend an der Strombörse und sparen schon jetzt in einigen Monaten bis zu neun Milliarden Euro. Die Kosten für Erneuerbare sind massiv gesunken, wovon alle Länder profitieren, allen voran Entwicklungsländer. Und Speicherbatterien, Elektromobilität oder E-Fuels hätten ein



Exportschlager werden können.
Hätte, hätte. Tja.

Termine



20. Oktober 13:00 Uhr in Groß Schwiesow

Ein letztes Mal in diesem Jahr laden wir in den Windpark Groß Schwiesow ein. Erfahren Sie wie Windkraft funktioniert, wie wir die Herausforderungen der Energiewende schaffen und genießen Sie dabei den einzigartigen Ausblick aus 80 Meter Höhe.

Es gibt noch letzte freie Plätze. Melden Sie sich hier an! Wir freuen uns auf Sie!



26. Oktober 16.00 - 22:00 Uhr in Neustrelitz

Das Filmfestival dokumentART in Mecklenburg-Vorpommern vereint Vorträge, Worldcafe, Podiumsdiskussion und Film zur Frage wie die Zukunft mit Erneuerbaren Energien gelingen kann.



28. Oktober 11:00 Uhr online

BWE PolicyBriefing mit Wolfram Axthelm. Das PolicyBriefing ist die regelmäßige BWE Lagebesprechung zur energiepolitischen Situation. Die Teilnahme ist kostenlos.



09. - 11. November in Linstow

Die Windenergietage in Linstow beinhalten drei Dinge: Information, Kommunikation und Erlebnis. Auch der LEE MV wird mit einem Stand vertreten sein.

Am Donnerstag, den 10.11. laden wir Sie gemeinsam mit dem

Bundesverband Windenergie zum **BWE-Forum** ein.



14. November 14:00 in Rostock

Wärme muss neu gedacht werden. Rostock hat das getan und will mit dem **Wärmeplan Rostock 2035** den Ausstoß von Treibhausgasen verringern. Windenergy Network stellt dieses ambitionierte Vorhaben vor. Anschließend gibt es ab 19 Uhr News und Networking beim **Windenergy Stammtisch**.



Gewinnspiel

Zusammen mit Jan Hegenberg verlosen wir fünf Exemplare des Spiegel Bestsellers **Weltuntergang fällt aus!**

Wer bis 22. Oktober 12:00 Uhr eine Mail mit dem Titel des Buches an team@lee-mv.de schreibt, kommt mit in den Lostopf. Wir wünschen viel Glück :) !



Mitglied werden

Klimaschutz und Energiewende stehen bei Ihnen auf der Tagesordnung und Sie möchten sich noch mehr engagieren? Dann sind wir für Sie das passende Sprachrohr. Mit Hilfe Ihrer Mitgliedschaft können wir als Verband die Interessen der Erneuerbaren Energien und des Klimaschutzes gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit wirksam vertreten. Zudem können Sie als Mitglied aktiv mitwirken und etwas bewegen. Mit der Genehmigung Ihrer Beitrittserklärung werden Sie Träger der satzungsgemäßen Rechte und Pflichten im LEE MV. Sie können an unseren Mitgliederversammlungen teilnehmen und mit Ihrem Stimmrecht Einfluss auf die Inhalte und Strukturen der Verbandsarbeit nehmen. Darüber hinaus können Sie aktiv in unseren Facharbeitsgruppen mitarbeiten und auch hier eigene Impulse setzen.

Du bist noch nicht in

Büroraum, Konferenzraum,

Danke, dass Sie, dass du bis hier gelesen hast!

Wenn es dir gefallen hat oder du Verbesserungsvorschläge hast, melde dich gern bei mir:

antje.habeck@lee-mv.de

unserer Rundmailliste und magst einmal im Monat Infos über die Energiewende und Klimaschutz in MV zugeschickt bekommen? Einfach [hier](#) anmelden!



Teeküche, Lager in zentraler Lage zu vermieten. Fragt gerne nach:

carina.radtke@lee-mv.de



Büroräume in Schwerin zur gemeinsamen Nutzung



Folge uns für auch gern in 🤗🕶️

Social Media

[#erneuerbare_energien_in_mv](https://www.instagram.com/erneuerbare_energien_in_mv)



LEE MV
Lübecker Sr. 24
19053 Schwerin
<https://lee-mv.de>

Das Projekt "Klimaschutz durch Wärmewende und Sektorenkopplung" wird gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung



Diese E-Mail wurde versandt an: team@lee-mv.de

Möchten Sie in Zukunft keine E-Mail mehr vom LEE MV erhalten, dann klicken Sie hier:

[Abmelden](#)

Gesendet von

 **sendinblue**